

BV_E

Ko BV

Gemeinsam zum Ziel!



Fotolia: Picture-Factory

**BerufsVorbereitende
Einrichtung**

**Kooperative berufliche
Bildung und Vorbereitung auf
den allgemeinen Arbeitsmarkt**

Perspektive Arbeit und Beruf



Bundesagentur für Arbeit
Regionaldirektion
Baden-Württemberg



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

BVE – KoBV

Was ist das?



Die Berufsvorbereitende Einrichtung (BVE) und die Kooperative berufliche Bildung und Vorbereitung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt (KoBV) sind aufeinander abgestimmte und verzahnte schulische und berufsvorbereitende Maßnahmen.

Inhalte:

- Individuelle berufliche Bildung und Orientierung
- Individuelle Erprobung in betrieblichen Praktika
- Qualifizierung in Schule und Betrieb
- Vermittlung in Arbeit

Zielgruppe:

Schülerinnen und Schüler im Förderschwerpunkt „Lernen“ oder „geistige Entwicklung“ nach Erfüllen der Pflicht zum Besuch einer allgemein bildenden Schule, mit dem Potential, ein sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis aufnehmen zu können.

Bilder: Burkhard Riegeb- Art-Tempio.de

BVE

Die BVE ist ein kooperatives Angebot der entsprechenden Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) mit einer beruflichen Schule in der Region.

Die Jugendlichen werden durch Angebote wie der Förderung der Mobilität, des Probewohnens und individuell ausgestalteter Betriebspraktika in ihrer Entwicklung zu selbständigem und eigenverantwortlichem Handeln unterstützt. Die für den Arbeitsmarkt wichtigen Fähigkeiten und Fertigkeiten werden erprobt und weiterentwickelt.

Dauer:

In der Regel 2 Jahre.

Übergang BVE - KoBV

Nach einer individuellen Berufswegekonferenz und einem Übergangspraktikum entscheiden die Leistungsträger über die Aufnahme in die KoBV.

KoBV

Die KoBV besteht aus drei verzahnten Elementen:

- Berufsschulunterricht mit sonderpädagogischer Unterstützung
- Unterstützung und Begleitung durch den Integrationsfachdienst
- Jobcoaching, im Rahmen einer berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme (BvB-Reha)

Dauer:

Die KoBV dauert maximal 18 Monate.

Umsetzung:

- an drei Wochentagen Qualifizierung und Training im Betrieb
- an zwei Wochentagen Unterricht in der beruflichen Schule

Die Teilnehmenden der Maßnahme erhalten Ausbildungsgeld, Fahrkosten und sind sozialversichert.



Gemeinsam zum Ziel!

TEILHABE AM
ARBEITSLEBEN

IFD

Sicherung der Beschäftigung
durch psychosoziale Beglei-
tung und Jobcoaching

berufsschulische und -übergreifende Lerninhalte

KoBV
betriebliche
Qualifizierung

kontinuierliche Unterstützung durch den IFD

BVE

Schulische Vorbereitung/
berufliche Orientierung

Ansprechpartner Stadtkreis Ulm und Alb-Donau-Kreis

Partner der BVE / KoBV

Die federführende Koordination der Berufsvorbereitenden Einrichtung Ulm (BVE) liegt bei der Gustav-Werner-Schule Ulm. Die Unterrichtsräume befinden sich an der Max-Gutknecht-Schule.

Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum

Gustav-Werner-Schule
Böfinger Weg 28, 89075 Ulm
Telefonischer Kontakt: 07 31 161-39 20

Berufsschule

Max-Gutknecht-Schule
Schillerstraße 15, 89077 Ulm
Telefonischer Kontakt: 07 31 15 93 99-200

Lehrkräfte

BVE
Telefonischer Kontakt: 07 31 15 93 99-207

KoBV

Max-Gutknecht-Schule

Integrationsfachdienst Ulm-AlbDonau-Heidenheim

Ehingen Straße 25, 89077 Ulm
Telefonischer Kontakt: 07 11 25 083-24 00

Agentur für Arbeit Ulm

Wichernstraße 5, 89073 Ulm
Reha-Team AA Ulm
Telefonischer Kontakt: 0800 4 55 55 00

Bildungsträger

Regionales Ausbildungszentrum Ulm (RAZ)
Schillerstraße 15, 89077 Ulm
Telefonischer Kontakt: 07 31 15 93 99-0